

Lettip Sage

No. 15. Sonntags



Sieger Blatt

den 25. Januar 1815.

Leipzigs Armenanstalt

im Jahre 1814.

(Fortsetzung.)

Uebersicht der Einnahme derselben an Beyträgen im J. 1814.

6566 Rthlr. 9 gr. aus E. E. Rath's Herario, ferner vom Almosenamte als Zuschuß, so wie auch an den bey Confirmatio- nen gerichtlicher Käuse, Erbvergleichungen, Lehnsreicherungen, Ertheilungen des Bürgerrechts gesammelten Geldern.

401 Rthlr. — aus den Handlungs-, Deputirten und Kramier-Innungen-Cassen.

14118 Rthlr. 7 gr. an Subscriptions-Beytragen von Einheimischen.

1312 Rthlr. 3 gr. 6 pf. an Beytragen von Websfreunden.

2364 Rthlr. 19 gr. 7 pf. theils an eingegangenen Strafgeldern, welche in

Bezug der öffentlich bekannt gemachten Polizey, und anderen Patente dieser Anstalt zugesprochen, theils von dem Ertrage der Benefiz-Vorstellungen öffentlicher Schauspiele, Gehenswürdigkeiten und dergl., auch bey andern öffentlichen und Privatvergnügungen eingesammelt, theils in freywiligen Geschenken bey öffentlichen Feierlichkeiten und andern Gelegenheiten dargeboten wurden.

234 Rthlr. 23 gr. an außerordentlichen Beytragen von Auswärtigen.

5233 Rthlr. 12 gr. an den bereits angeführten in diesem Jahre der Armen-Anstalt vermachten Legaten.

749 Rthlr. 4 gr. an Interessen von ausgeliehenen Capitalien.

400 Rthlr. — wiedererstattetes Almosen und Einnahme insgemein, vorzüglich durch den Betrag von den verkauften Waaren der Arbeitsanstalte.

687 Rthlr. 12 gr. in den vorzüglichsten hiesigen Gasthöfen eingesammelt.

Die Ausgabe bestand in

- 448 Rthl. 13 gr. 6 pf. für Buchdrucker und Buchbinderkosten, Papier, Schreibmaterialien und Ausgaben insgesamt.
- 283 Rthl. 22 gr. an Geholdungen des Personale bey der Expedition und des Meuboten, ingleichen den fremden Armen gereichtem Almosen.
- 713 Rthl. 14 gr. für das Vorrath's-Magazin, woraus nöthigenfalls Arme mit einigen Kleidungsstückchen versehen werden.
- 6722 Rthl. 8 gr., am wöchentlich vertheilten Geldunterstützungen.
- 8244 Rthl. 19 gr., wofür 326,843 Pfund Brot vertheilt worden sind.
- 1453 Rthl. 10 gr. 6 pf. für die Versorgung kranker Armen.
- 300 Rthl. — für vorschußweise gegebene Unterstüzung der Armenanstalt.
- 1841 Rthl. 3 gr. 8 pf. für die Erziehungsanstalt armer Kinder.
- 327 Rthl. 19 gr. 6 pf., wofür 25 Arme unentgeldliche Wohnung und Heizung erhielten.

1203 Rthl. 6 gr. 6 pf. für Anschaffung des Holzes, wovon 31 Klaftern ausgegeben worden, und die 246½ im Bestand bl. 15 befinden Klaftern vom neuen Jahre an theils vertheilt worden sind, theils noch vertheilt werden sollen.

464 Rthl. 4 gr. 10 pf. zu Verpflegungsbewilligungen an das Georgenhaus.

118 Rthl. 16 gr. an die Subscriptionsbücherhalterey.

Und so betrug die Summe aller Ausgaben:

22,221 Rthl. 17 gr. 6 pf.

Wenn nun von den eingenommenen:

40,686 Rthl. 8 gr.

die Ausgabe von

22,122 Rthl. 17 gr. 6 pf.

abgezogen werden, so bleiben

18,564 Rthl. 14 gr. 6 pf..

nach dem geführten Buche und Rechnungen, die Jedermann zur Einsicht offen stehen, zur ssernen Berechnung übrig.

Vom 7. bis zum 13. Januar 1815, sind begraben worden:

S o n n a b e n d s.

Eine Frau 42 J. Christ. Friedr. Peholds, Polizey-Gardistens Ehem., in der Johannisstadt.

Ein Weibchen 2½ J. Hrn. D. Hieronymus Gottlieb Kind, der Juristen-Fakultät Bevisehrs, wie auch Vornehmen des Rath's, Tochter, auf der Johannisstrasse.

S o n n t a g s.

Eine led. Mannspers. 55 J. Joh. Friedr. Bogen Schneider, herrschaftl. Kutscher, in der Petersstraße.

Eine Frau 48 J. Joh. Friedrich Wottigs, Maurerges. Cheweib, in der Hall. Gasse
Ein Mann 37 J. Hr. Heinrich Ferdinand Moltert, Bürger und Kramer, auf der Johannisgasse.

Ein Mädchen 23 J. Hrn. Joh. Friedr. Obermanns, Bürg. u. Kramers L., am Markt.

Ein Mädchen 13 J. Hrn. Joh. Gottlieb Sebastian Stirls, Bürg. u. Kramers L., im Brühl.

Ein zwil. Knabe 10 Mon. Hrn Lebrecht Friedr. Ludwig C. F. Weissens, Jur. Prakt.

Sohn, in der Reichsstraße.

Ein Mädchen 13 L. Mstr. Joh. Gottfried Bruneis, Bürg. und Schneiders Tochter, in der Fleischergasse.

Ein Mädchen 4 L. Moses Frankels, eines Juden aus Fürth, Tochter, in der Ritterstraße.

M o n d a g s.

Ein Knabe 23 J. Carl Friedr. Gansons, Handarb. Sohn, in der Joh. Vorstadt.

Ein Knabe 13 J. Carl August Metzlers, Thorwärter Assistentens Sohn, auf der Johannisgasse.

Ein Knabe 10 W. Joh. Christ. Kämmerer, verabsch. Sächs. Musket. Sohn, im Nammsdorfschen.

Ein Mädchen 4 W. Christian Edels, Schützen im 2ten leichten Sächs. Inf. Regiment, Tochter, auf der Ulrichsgasse.

Ein Mädchen 3 W. Joh. Samuel Recks, der Buchdruckert. Vest. Tochter, in der Joh. Vorstadt.

D i e n s t a g s.

Ein unehel. Krr. 11 W. Dorothe. Hubnerin Sohn, Dienstmagd, am Grimm Steinw.

Ein unehel. Mädchen 3 W. Joh. Julianen Gabroppin Tochter, auf der Neugasse.

M i t t w o ch s.

Eine Frau 73 J. Joh. Gottfried Zänkers, Handarb. Witwe, in den Straßenhäusern.

Eine led. Mannspers. 37 J. Joh. Christ. Steinbach, Marqueur, in der Catharinenstr.

Ein Mann 35 J. Joh. Gottlob Fischer, Handarbeiter, im Jakobspital.

Ein unehel. Mädchen 28 W. Joh. Christ. Sonderhausen, Tochter, am Rauhe.

D o n n e r s t a g s.

Ein Hospitalit 83 J. Joh. Christian Bernhard Döhlér, im Johannisspital.

Eine led. Mannspers. 64 J. Hr. Joh. Gottlob Scheibler, Academ. im Jakobspital.

Eine led. Weibspers. 24 J. Friedr. Baumannin, Dienstmagd, am Neuen Neumarkt.

Ein Knabe 13 L. Mstr. Joh. Christ. Garnecks, Bürger und Buchbinders Sohn, ebendaselbst.

F r e y t a g s.

Eine led. Mannspers. 76½ J. Hr. Joh. Ernst Hoffmann, Bürgers und Kramer, auch Kramermeister Emeritus, am Markte.

Eine led. Mannspers. 20 J. Joh. Gottfried Reichert, Schuhmachergeselle aus Witzenberg, im Jakobsspital.

Ein Mädchen 6½ J. Jacob Sperling, Einwohners hinterl. Tochter, Waisenmädchen aus dem Georgenhause.

Ein Mädel. 4 W. Hrn Joh. Michael Jägers, Rath's Registrators Tochter, im Hall-Pförtchen.

Ein unehel. Mädel. 2 J. Marien Ros. Bratin Tochter, Dienstmagd, auf der Sandgasse.

12 aus der Stadt, 13 aus der Vorstadt, 3 aus d. Jakobssp., 1 aus dem Georgenhause, 1 aus dem Johannisspital. Zusammen 30, worunter 2 unehel. Kinder sind.

Vom 6. bis zum 12. Januar 1815 sind getauft:
22 Knaben und 8 Mädchen. Zusammen 30 Kinder.

Thorzettel vom 14. Januar 1815.

Grimmaisches Thor. II.

Gst. Ab. Die Dresdner Post.
Vorm. Die Dresdner r. Post
Ein Kön. Dan. Courier von Wien, p. v.
Nachm. Die Berliner r. Post
Die Gremlauer r. Post.

Hallesches Thor. II.

Gst. Ab. Hr. Sch. Löhr von Stettin, Cavv. v.
Wien, Schubert von hier, von Berlin, univ.
Vorm. Die Magdeburger Post leer
Nachm. Der Kön. Pr. Maj. Quiatowski p. d.

Mannstädter Thor. II.

Gf. Ab. Dr. Ob. Amtm. Uebel, von Helfter,
im Hot. de S.
Vorm. Die Erfurter ord. fah. Postf.
Hr. Kf. Pourel von Dijon, im H. de S.
Die Nordhäuser ord. fah. Post
Nachm. Die Eisleber r. Post

Peters Thor. II.

Vorm. Die Schneeberger Post
Die Annaberger r. Post
Nachm. Hr. Graf von Schulenburg, von Zangen-
berg, im Schilde

Thorabschluss halb sechs Uhr.